

1897.

Abgeordnete zu den Häusern des Landtages:

A. Zum Herrenhaus:

Ober-Bürgermeister Dr. O. Giese.

B. Zum Abgeordnetenhaus:

Stadtverordneter Fabrikant J. H. Mohr in Altona.

(Für den 8. Wahlbezirk: Stadt Altona.)

Abgeordnete zum Provinzial-Landtage:

Ober-Bürgermeister Dr. O. Giese;

Stadtverordneter Justizrath C. F. W. Sieveking;

Senator J. D. Schütt;

Senator Dr. Joh. Harmjen.

Bürgerworthalter Justizrath J. W. Mar Schmidt.

Stadt-Ausschuß.

a. Vorsitzender: Ober-Bürgermeister Dr. O. Giese; in dessen Verhinderung: Geh. Regierungsrath Bürgermeister F. Rosenhagen.

b. Mitglieder: Senator W. Rüner, Senator Dr. Joh. Harmjen, Senator A. Paur, Senator J. D. Schütt.

Stadtausschuß-Secretair: Th. Wendorf.

Mitglieder der Gesamt-Synode der Provinz Schleswig-Holstein:

Propst G. Wallroth, John E. Köhse, Schulrath Wagner, Hauptpastor Propst A. D. Thomsen;

deren Stellvertreter: A. Verghoff, F. F. Schmalz, Hauptpastor Paulsen.

(Gewählt 1891 von der Altonaer Propst-Synode auf 6 Jahre.)

Das Polizeiamt.

Königsstraße 149. Fernspr. 465.

Chef der Polizei: Bürgermeister Geh. Reg.-Rath F. Rosenhagen, Turnst. 18.

Organisation des Polizeiamts Altona.**A. Ressortverhältnisse.**

Abtheilung I. Vorsteher: Assistent Schögel (Zim. 25).

Bearbeitet alle Angelegenheiten, welche nicht den anderen Abtheilungen überwiesen sind, insbesondere Directorialsachen, Führung der Strafakten und Vollstreckung der Polizeistrafen, Erbschafts- und Nachlasssachen, Anträge von Privatpersonen und Correspondenzen, soweit die betreffenden Gegenstände nicht einem anderen Ressort angehören; ferner ressortiren hierher die Kanzlei und Journalführung, sowie Etats- und Rechnungswesen, Cassenwesen, Verwaltung der Hundakten und Inventarien.

Abtheilung II. Vorsteher: Assistent Ehlers (Zim. 15).

Bearbeitet die Strafen- und Marktpolizei, Schulpolizei, Hafen- und Schiffsfahrtsangelegenheiten, Veterinärangelegenheiten, sowie Gewerbeachen mit Ausnahme der Concessionsachen.

Abtheilung III. Vorsteher: Assistent Ram (Zim. 10).

Bearbeitet die Angelegenheiten der Krankencassen, Unfall- und Feuer-Versicherung, wie überhaupt das Versicherungswesen in allen Zweigen; Unglücksfälle und Selbstmorde mit der bezüglichen Statistik; ferner die Invaliditäts- und Altersversicherung, polizeiliche und Prekopolizei, Sitten- und Ordnungspolizei mit Ausnahme des Prostitutionswesens.

Abtheilung IV. Vorsteher: Assistent Marxwedel (Zim. 8).

Hierher ressortiren die Contrale über Rostfänger, Polizeiobservanten, Armen- und Arznenathwesen, Militär- und Gensargenwesen, Transportwesen, das Prostitutionswesen, Jagdpolizei, Ertheilung von Führungssatteln, wie überhaupt alle Attestationen, welche von dem Polizeiamte zu ertheilen sind.

Abtheilung V. [Criminal-Abtheilung] (Catharinenstraße 10).

Vorsteher: Criminal-Polizei-Inspector Engel.

Bearbeitet alle von derselben in Angriff genommenen oder derselben nachträglich überwiesenen Strafsachen mit den bezüglichen Correspondenzen. Criminal-Ober-Polizei-Sergeant Rotsch.

Criminal-Polizei-Sergeanten: Bülcher, Vordorff, Voller, Caspar, Gellarius, Dör, Freyer, Gudelmeier, Giese, Hänsch, Knoche, Kohn, Preßler, Ram, Köhde, Schröder, Schumann, Viehl.

Abtheilung VI. Vorsteher: Assistent Oldag (Zim. 16).

Bearbeitet Gefindpolizei, Bau-, Feuer-, Feld- und Forstpolizei, Medicinalsachen mit Ausnahme der Impfsachen, Landwege- und Wasserlösungsachen.

Abtheilung VII. Vorsteher: Assistent Johannsen (Zim. 4).

Hierher ressortiren das Meldewesen mit Paß- und Fremdenpolizei, die Niederlassungs- und Impfsachen.

Registratur.

Vorsteher: Assistent Kleinfeldt (Zim. 22).

Der Stadtausschuß-Secretair Wendorf (Zim. 20) bearbeitet für das Polizeiamt die gewerblichen Concessionsachen und die Angelegenheiten der Hebammen.

Polizei-Secretaire: Behrens, Mund, Kleinfeldt, Wiesebel.

B. Executiv-Polizei.

Polizei-Inspector: Klaber (Zim. 21).

Polizei-Reviere.

a. Stadtbezirk.

- I. Polizei-Revier, Bureau: Steinl. 1; Vorsteher: Commissar Bartel, Vertreter: Ober-Sergt. Heding.
II. " " " Langst. 97; Vorsteher: Commissar Winkler, Vertreter: Ober-Sergt. Hartmann.
III. " " " Ringelstraße (gr. Johannist. 72); Vorsteher: Commissar Baumann, Vertreter:
IV. " " " Edelst. Gärtnerei u. Sommerhudest.; Vorsteher: Commiss. Siggelkow, Vertr.: Ob.-Sergt. Thöque.
V. " " " Gudenst. 37; Vorsteher: Comm. für Wagner, Vertreter: Ober-Sergt. Wendt.

b. Außenbezirk.

- Polizei-Revier Ohmarchen: Bureau: am Schulberg 8
" " " Bahrenfeld: Bureau: Marktplatz, früheres Schulgebäude
" " " Langensfeld-Stealingen; Bureau: Kiekerth. 44
" " " Koffstet; Bureau: Wendorfstr. 1

Polizei-Commissare: Winkler, Wagner, Baumann, Siggelkow u. Bartel.
Oberpolizei-Sergeanten: Vindpage, Hartmann, Heding, Thöque, Wendt.

Polizei-Sergeanten: Anterholdt, Bachmann, Baumann, G. Rod, J. H. A. Bachthäuser, Bruhn, A. Brumhler, J. H. C. Brumhein, F. H. Bubl, I. Bubl II, Dawart, Diez, B. Dittper, Dittsch, Edel, Eggert, Engel, E. L. G. Hedern, Fehle, Frank, Frantz, Groth, G. G. Haupa, Hubert, Jähmig, Jakob, Kalenzer, J. Kirchner, J. A. Klotz, P. Knorr, Knud, Kreplin, A. H. Krumm, G. F. W. Kühne, Kük, Langhaus, J. F. W. Kerschbächer, Kimmich, Koffler, Koenig, C. Lorenz, Ludwig, G. A. Lufat, C. W. Mansfeld, Mendt, F. W. F. Meyer, Müge, Kottmann, A. Obermeil, J. Oellers, H. Dyde, Klammert, Kommerant, F. W. A. Kober, Krenzhausen, J. F. Kötter, Kofe, A. Kufop, B. v. Schwen, J. H. A. Schmidt I, Schmidt II, Schreiber, Schlermann, M. Schröder, F. A. Schulz, A. G. G. Schumacher, J. Sievers, Siebert, Sterdt, Städt, R. Steinbach, G. Steiner, R. A. F. Steingaber, Succow, Ulls, Wagner, C. H. Walter, Wendel, A. F. W. Wendt, Wiebe, G. W. Woge, Wolmann, Wunder.

Hafen-Oberpolizei-Sergeant: A. H. G. Berner.

Hafen-Polizei-Sergeanten: L. Berndt, A. Boyde, J. G. M. H. Ginhof, B. Rathjen, J. H. G. Richter, J. H. W. Schätiger, J. H. W. Widen, Wimmel.

36 Nachtwächter, 21 Schutzmänner, Vorort 15 Nachtwächter, 4 Feldhüter.

Inspector des Polizeigefängnisses: Riedori.

Die Stadtgemeinde

bildet in Gemäßheit des Gesetzes vom 14. April 1869 eine Corporation, welcher die Selbstverwaltung ihrer Angelegenheiten nach näherer Vorschrift jenes Gesetzes zusteht und wird vertreten durch

die Stadtbehörde,

aus zwei Collegien bestehend.

a) Das Magistrats-Collegium ist die Obrigkeit der Stadt und die leitende communale Verwaltungsbehörde.

Als Obrigkeit innerhalb des Stadtbezirks hat der Magistrat auf Befehl der bestehenden Gesetze und Verordnungen zu achten, die Aufträge der vorgelegten Behörde auszuführen, sowie auch das gesammte Stadtwesen zu beaufsichtigen und die deshalb erforderlichen obrigkeitlichen Maßnahmen zu treffen.

Als Verwaltungsbehörde ist der Magistrat die alleinige ausführende und vertritt derselbe die Stadtgemeinde nach Außen.